

Auf der Suche nach Mrs. Right

Ein Liebesdingen hat Thilo Mischke bislang nicht das große Los gezogen. All seine früheren Beziehungen gingen in die Brüche und die ständigen Affären führten auch nicht unbedingt zu Thilos Glück bei. Doch damit soll es nun ein jähes Ende haben. An seinem 30. Geburtstag stellt Thilo plötzlich fest, dass er längst erwachsen geworden ist - und dabei reif genug, der Liebe ins Gesicht zu blicken. Er will sie zulassen und nicht länger vor ihr davonlaufen. Also fasst Thilo einen aberwitzigen Plan: Er wird mit der erstbesten attraktiven Frau zusammenziehen - 9½ Wochen, auf Probe. Dieses Vorhaben kann doch nur schiefgehen. Oder etwa doch nicht?! Das wird sich noch zeigen. Und zwar schneller, als Thilo es sich gewünscht hätte.

Fest steht nur eins: "Die Frau fürs Leben braucht keinen großen Busen". So macht sich der einstige Womanizer auf die Suche nach seiner Traumfrau und erlebt dabei schon bald so manch böse, aber auch angenehme Überraschung. Thilo scheint die Frauen anzuziehen wie ein Magnet und kann sich vor Verehrerinnen kaum retten. Aber wer ist die Richtige? Vielleicht Bea, die gleich zwei gute Argumente mitbringt, um bei Thilo einzuziehen. Oder nicht doch eher Anna, deren ruhige Art auf Thilo eine magische Wirkung hat? Mit einem Mal hat Thilo die Qual der Wahl. Er muss eine Entscheidung treffen - auch wenn diese seinen bisherigen Alltag vollkommen auf den Kopf stellt und alles, was Thilo bisher wichtig erschien, infrage stellt ...

Die Liebe und ihre Triebe - darum und noch um einiges mehr geht es bei Thilo Mischke. Mit "Die Frau fürs Leben braucht keinen großen Busen" startet der deutsche Autor einen Frontalangriff auf die Lachmuskeln des Lesers und bringt diese mächtig zum Zittern. Mit Muskelkater muss hier auf alle Fälle gerechnet werden, denn das Buch scheint geradezu getränkt worden zu sein mit (Wort-)Witz. Und doch fehlt es der Geschichte nicht an Emotionen, sodass hier auch fürs Herz einiges geboten wird. Bei der Lektüre fühlt man sich wie ein Voyeur, der sich allerdings bestens amüsiert. Mischke schreibt nämlich nicht nur saukomisch, sondern außerdem sehr ehrlich und frei nach Schnauze. Genau das macht den Charme der Story aus.

Kein Zweifel: Thilo Mischke ist einer der lustigsten Autoren Deutschlands. Dank Bücher wie "Die Frau fürs Leben braucht keinen großen Busen" hat er die Lacher definitiv auf seiner Seite. Mit viel Humor, aber auch Herz bringt er Spaß und gute Laune in das Leben seiner Leser und sorgt darüber hinaus für frischen Wind in der hiesigen Literaturlandschaft.

Susann Fleischer 17.02.2014

Quelle: www.literaturmarkt.info